



# Jubiläumsweg Bodenseekreis



Dieser Weg feiert den Bodenseekreis.

Er wurde 1998 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums eingerichtet und 2023 zum 50. Jubiläum noch verbessert. In sechs Tagesetappen verläuft der 111 Kilometer lange Weg quer durch den Landkreis und erschließt jenseits des Trubels dessen abwechslungsreiche Landschaft. Mit dem Bodensee als Start und Ziel führen die Wanderungen durch Flusstäler, über Höhenzüge, entlang von Mooren und Weihern sowie durch kleine und große Orte mit vielen Kulturdenkmälern. Jede Etappe bietet auf gut begehbaren Wegen großartige Panoramen des Sees und der Alpenkette. Alle Etappenorte bieten Übernachtungsmöglichkeiten und sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Der Jubiläumsweg kann somit als Fernwanderung oder in Tagesetappen entdeckt werden.



| 111 km in 6 Etappen  
| jeweils zwischen 17 und 20 km lang  
| insgesamt 1.900 Höhenmeter  
| leichter bis mittlerer Schwierigkeitsgrad

**Etappe 1** |↔| 18 km |🕒| 4,5 h  
|↗| 280 m |↘| 140 m

### Kressbronn a. B. → Neukirch

**Wegverlauf**  
Bahnhof Kressbronn a. B. – Poppis (3 km) – Nitzenweiler (5 km) – Hiltensweiler (9 km) – Heggelbach (12,5 km) – Unterlangensee (15,5 km) – Rathaus Neukirch (18 km)

Die erste Etappe führt vom Bodensee weg an den westlichen Rand des Allgäus. Man durchquert eine eigentümlich zergliederte und zauberhafte Hügellandschaft, geformt von den Gletschern der letzten Eiszeit. Sie haben sich erst vor 20.000 Jahren weit in die Alpen hinein zurückgezogen. Einer der schönsten Aussichtspunkte im Bodenseeraum ist die Schleiseehalde mit dem Blick über zwei Seen zum Säntis. Im Tal der Argen lernt man eine der letzten intakten Flusslandschaften kennen.

- Sehenswert**
- | Der Schleisee und die Kapelle
  - | Der Zweisee mit Blick von der Schleiseehalde
  - | Die Argen, einer der letzten Wildflüsse Deutschlands
  - | Die Pfarrkirche in Hiltensweiler

**Etappe 2** |↔| 17 km |🕒| 4,5 h  
|↗| 190 m |↘| 330 m

### Neukirch → Meckenbeuren

**Wegverlauf**  
Rathaus Neukirch – Schnaidt (3,5 km) – Krumbach (5,5 km) – Herishäusern (7,5 km) – Brunnensweiler (11,5 km) – Kaltenberg (14 km) – Bahnhof Meckenbeuren (17 km)

Die zweite Etappe führt durch drei ganz unterschiedliche Landschaften. Zunächst geht es durch stille Wälder mit zwei verträumten Weihern. Bei Krumbach öffnet sich schlagartig das eigenartig schöne Tettlinger Hopfenland, das man bis zur Brunnensweiler Höhe durchwandert. Von diesem Hügel mit seinem großartigen Panorama geht man durch Hopfengärten ins weitläufige Schussenbecken hinab.

- Sehenswert**
- | Holzweiher und Jägerweiher
  - | Die Pfarrkirche in Krumbach
  - | Das Tettlinger Hopfenland
  - | Die Aussicht von der Brunnensweiler Höhe



**TIPP!**  
Das Buch zum Weg

ISBN: 978-3-86136-191-6



Weitere Infos und GPS-Daten auf [echt-bodensee.de](http://echt-bodensee.de)



Das Wappen des Bodenseekreises zeigt den Weg



Im Hopfenland bei Krumbach



Krumbach